

# MITTEILUNGSVORLAGE

			<b>Vorlage-Nr.: M 20/0088</b>
<b>3211 - SG Verkehrsaufsicht</b>			<b>Datum: 18.02.2020</b>
<b>Bearb.:</b>	<b>Wriedt, Ann-Kristin</b>	<b>Tel.: -202</b>	<b>öffentlich</b>
<b>Az.:</b>	<b>3211.7-081/ Wr</b>		

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
<b>Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr</b>	<b>20.02.2020</b>	<b>Anhörung</b>

**Beantwortung der Anfrage von Herrn Pender, StuV/022/ XII am 06.02.2020- TOP 15.14**

Herr Pender stellte folgende Anfrage für die CDU-Fraktion:

**Anfrage zum Verkehrsfluss an der Müllerstraße und dem Glashütter Damm in Bezug zur Grundschule Glashütte**

**Wie sehen die aktuellen Vorhaben der Stadt zum verkehrlichen Zugang der Grundschule Glashütte aus? Vermehrt hatten sich Eltern geäußert, dass Kinder auf dem Schulweg gefährdet seien. Gibt hierzu eine Stellungnahme der AG Schulweg oder bereits Maßnahmen für eine verkehrsentwicklungsplanerische Verbesserung?**

Die Anfrage wurde bereits am 07.11.2019 im Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr wie folgt beantwortet:

*„Seitens der Arbeitsgruppe Schulwegsicherung wird die Sicherheit der Grundschüler vor der Grundschule Glashütte als gut erachtet. Natürlich kommt es dort zu erhöhtem Bring- und Holdienst während des Schulbeginns und Schulendes, dies ist aber nichts Ungewöhnliches, sondern an jeder Grundschule im Stadtgebiet, ja sogar bundesweit anzutreffen. Seitens der Arbeitsgruppe Schulwegsicherung wird in jedem Schulwegplan empfohlen, die Kinder - wenn möglich - nicht mit dem Auto zur Schule zu bringen. Auch von den jeweiligen Schulleitungen wird regelmäßig darauf hingewirkt. Ein Umbau der Parkplätze kann jedoch nur durch das Amt für Gebäudewirtschaft in Zusammenarbeit mit der Schule erfolgen, da der Bereich nicht öffentlich gewidmet ist. Seitens des Betriebsamtes wurde in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe Schulwegsicherung vor circa zwei Jahren bereits ein kleiner Weg mit einer wassergebundenen Decke geschaffen, der östlich der Baumallee liegt. Dies ist ein zusätzliches Angebot, welches die Schüler nutzen können, sodass sie nicht inmitten der Allee zu gehen brauchen. Der Bau eines Radverbindungsweges wurde in dem Bereich überprüft und ist aufgrund fehlender Ausbauflächen, dem Wegfall von Parkflächen und dem Wurzelbereich der Bäume, nicht umsetzbar.“*

Es liegen der Verkehrsaufsicht keine neuen Erkenntnisse vor. Die Polizei kontrolliert täglich wechselnd an verschiedenen Grundschulen im Stadtgebiet und auch der kommunale Ordnungsdienst ist oft zu den Bring- und Holzzeiten an den Schulen anwesend. Es wurden zu dieser Schule keine Verkehrsprobleme berichtet.

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeisterin